

## *Apfellese*

*Das ist ein reicher Segen  
In Gärten und an Wegen!  
Die Bäume brechen fast.  
Wie voll doch alles hanget!  
Wie lieblich schwebt und pranget  
Der Äpfel goldne Last!*

*Jetzt auf den Baum gestiegen!  
Laßt uns die Zweige biegen,  
Daß jedes pflücken kann!  
Wie hoch die Äpfel hangen,  
Wir holen sie mit Stangen  
Und Haken all heran.*

*Und ist das Werk vollendet,  
So wird auch uns gespendet  
Ein Lohn für unsern Fleiß.  
Dann zieh'n wir fort und bringen  
Die Äpfel heim und singen  
Dem Herbste Lob und Preis.*

*August Heinrich  
Hoffmann von Fallersleben  
(1798 – 1874)*